

Von: ATINÖ <office@atinoe.at>
Gesendet: Montag, 27. Jänner 2014 15:24
An: ATINÖ
Betreff: Newsletter 2014/5/1 - Seminarangebote



2170 Poysdorf, Dreifaltigkeitsplatz 2, 02552 / 20 1 03 od. 0699 / 122 70 790, www.atinoe.at, office@atinoe.at
ZVR.-Nr. 474955552

Neuigkeiten, Nachrichten, Termine Nr. 2014/5/1

Seminarangebote 2014:

[Spezialseminar „Schreiben für das Theater“ mit Mag. Walter Kootz in Wien](#)
[Spezialseminar „Kostüm“ mit Susanne Özpınar vom 21. – 23. März 2014 in St. Pölten](#)
[Spezialseminar „Schminken im Theater“ mit Monika Krestan vom 7. – 9. November 2014 in St. Pölten](#)

[Summer Special „Unterm Strich und auf dem Punkt“ mit Klaus Haberl vom 16. – 20. Juli 2014 in St. Pölten](#)

[Ausbildungsreihe der 3-Jahresausbildung](#)

.....

„Schreiben für das Theater“

Erlernen von handwerklichen Fähigkeiten
Tipps und Tricks für das dramatische Schreiben

Referent:

Mag. Walter Kootz
Studium der Theaterwissenschaft
Germanistik und Soziologie in Erlangen/Nürnberg und in Wien
Dramaturgie am Burgtheater Wien während der Intendanz Claus Peymann
Seit 1998 Lektor des Kaiser Verlag, Wien



Inhalt:

Im Kurs „Schreiben für das Theater“ finden Sie die Möglichkeit, Ihr **dramatisches Schreiben zu entwickeln – bis hin zu einem eigenen Theaterstückprojekt.**
Sie lernen dieses Handwerk mittels theoretischer Grundlagen und Literatur, der Analyse besuchter Theatervorstellungen sowie anhand zeitgenössischer Dramatik kennen. Sie erkunden die Formen und Spielarten des dramatischen Schreibens. Sie werden befähigt, Ihr dramatisches Talent wirkungsvoll einzusetzen und für bestimmte Theatergenres zu entwickeln.

Sie lernen die Arbeitsweisen von Autorinnen und Autoren kennen, diskutieren mit Dramaturgen und Regisseuren über **die Chancen und Möglichkeiten eines Autors in der Amateurtheaterwelt**. Sie entwickeln ein Projekt und können dieses in einer szenischen Lesung mit Schauspielern einem Publikum vorstellen.

Zielgruppe:

Personen, die für Amateurtheatergruppen schreiben; Literatur- und Theaterbegeisterte, die selbst schreiben; kreativ und künstlerisch tätige Personen; **Schreibende aus diversen Branchen, die ihr dramatisches Schreiben weiterentwickeln möchten.**

Termin:

8 Kurseinheiten à 4 Stunden,

Sommersemester: **12. März, 16. März, 14. Mai, 18. Juni 2014**

Wintersemester: Terminvereinbarung im Juni 2014

Ort: Kaiser Verlag, Tiefer Graben 23, 1010 Wien

Kosten: € 60,--

Anmeldeschluss: 03.03.2014

Anmeldung: ATiNÖ – Landesverband für außerberufliches Theater in NÖ
Dreifaltigkeitsplatz 2, 2170 Poysdorf
02552 / 20 103, 0699 / 122 70 790
www.atinoe.at, office@atinoe.at

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....

„KOSTÜM“

Erläuterung des Arbeitsprozesses einer Kostümbildnerin anhand der Produktion „Carmen“ im Römersteinbruch St. Margarethen.

Referentin: Susanne Özpınar

Nach vielen Assistenzjahren und in Folge über 80 ausgestatteten Theater-, Opern- und Filmproduktionen verfügt Susanne Özpınar über einen reichen Fundus an Kostümwissen.

Sie lässt teilhaben an ihren Erfahrungen, die vom Ein-Personen-Stück Inszenierungen mit über 200 Beteiligten reichen.



einen

bis zu

Inhalt:

Wege der Ideenfindung

- Woher kommen die Inspirationen? Wie finde ich sie?
- Was muss berücksichtigt werden? (Stück, Bühne, Darsteller)

Von der Idee zum Kostüm

- Wie kann ich meine Ideen mit den vorhandenen Mitteln umsetzen?
- Mit Fantasie und Pragmatik
(Flügel müssen nicht zwingend aus Federn hergestellt werden...)

Das Kostüm ist endlich auf der Bühne: dann beginnt die Arbeit

- Ein Kostüm ist keine Verkleidung
- Was braucht es, damit meine Idee so wirkt, wie ich es mir vorstellte?
- Wünsche der DarstellerInnen berücksichtigen
- Laufende Betreuung

Informationen

- Materialien sowie Materialkunde
- Bezugsquellen, Bücher

Zielgruppe:

Personen, die bei Amateurtheatergruppen oder kulturellen Veranstaltungen für die Kostüme verantwortlich sind.

Gerne werden anhand konkreter Fragen von TeilnehmerInnen Lösungsvorschläge erarbeitet.

Termin: 21. - 23. März 2014 in St. Pölten

Ort: Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

Kosten:

Kursbeitrag für ATiNÖ-Mitglieder € 145,-
Kursbeitrag für Nichtmitglieder € 175,-
zzgl. Materialkosten € 15,-

Anmeldeschluss: 1. März 2014

Anmeldung: ATiNÖ – Landesverband für außerberufliches Theater in NÖ
Dreifaltigkeitsplatz 2, 2170 Poysdorf
02552 / 20 103, 0699 / 122 70 790
www.atinoe.at, office@atinoe.at

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....
„Schminken im Theater“

Referentin: Monika Krestan
Langjährige Erfahrung im Profi- und Amateurbereich,
Theater, Musical, Fernsehen und Film. Persönliche
von Elfriede Ott. Lehrtätigkeit am Konservatorium der Stadt
Wifi.



arbeitet für
Visagistin
Wien und

Inhalt:

Erlernen der Grundtechniken der Theaterschminke unter
Berücksichtigung von Licht und Entfernung von der Bühne. Vertiefen und Üben der Schminktechniken.
Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen interessant, da speziell auf die Wünsche
der Teilnehmer eingegangen wird. Schminkmaterial und Zubehör wird zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe:

Personen, die für darstellende Personen im außerberuflichen Theater für die Maske zuständig sind.

Termin: 7. – 9. November 2014 in St. Pölten

Ort: Bildungshaus St. Hippolyt, St. Pölten

Kosten:

Kursbeitrag für ATiNÖ-Mitglieder € 145,-
Kursbeitrag für Nichtmitglieder € 175,-
zzgl. Materialkosten € 15,-

Anmeldeschluss: 10. Oktober 2014

Anmeldung: ATiNÖ – Landesverband für außerberufliches Theater in NÖ
Dreifaltigkeitsplatz 2, 2170 Poysdorf
02552 / 20 103, 0699 / 122 70 790
www.atinoe.at, office@atinoe.at

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....
Summer special „Unterm Strich und auf dem Punkt“



Referent: Klaus Haberl
Schauspieler (Theater, Film, Fernsehen),
Regisseur und Dramatiker im Profi- und Amateurtheaterbereich

Inhalte:

Kreative Formen der Textbearbeitung/Dramaturgie und deren praktische Umsetzung,
Erweiterung meines persönlichen Handlungs- und Gestaltungsspielraums - Aufbrechen von gewohnten Mustern.

Anhand einer bestehenden **Textvorlage** entscheiden die TeilnehmerInnen (wir), welche, äußeren Rahmen wir für unser Spiel setzen wollen. Welche Textfassung, in welcher Zeit, an welchem Ort, welche Rollen, in welcher Form, in welchem Spielstil, in welcher Atmosphäre, mit welchen Mitteln? Dabei gehen wir durchaus eigennützig vor und, im Sinne des Ausprobierens, auch lustvoll radikal: unter dem Motto „das Original ist nicht heilig“.

„Macht von Theaterfiguren“:

Das Finden von charakteristischen Merkmalen meiner Figur, die Entwicklung aus dem Körper, das Sammeln von Spielmaterial (wobei wir auch wegwerfen und verändern können), Klarheit über die Funktion/Rolle meiner Figur in dem Stück finden, das Verhältnis meiner Figur zur Welt, welche Strategie verfolgt die Figur?

Die Dramaturgie einer Szene hinterfragen:

- * Was ist wie lange spannend?
- * Was ist der Kern/das Wesentliche der Szene?
- * Treibt sie die Handlung des Stückes voran, oder nicht?
- * Wo sind mögliche Drehpunkte in der Szene, wo kippt es?
- * In welchem Spannungsverhältnis stehen die Figuren zueinander?
- * Welche Strategien, welche Mittel werden aufgeföhren?
- * Was soll mit der Szene erzählt werden?
- * Wer führt die Szene? (Status/Positionen der Figuren)
- * Spiele ich mit den anderen oder wird mir mitgespielt?

Die Interaktion

- * das miteinander spielen, vom Partner/der Partnerin abnehmen
- * Wahrnehmung und Nutzen von inneren Impulsen
- * Was ist Spannung? / Meine Präsenz / meine Wirkungskraft
- * Das Schaffen von Atmosphäre
- * Klarheit über die jeweils innere und äußere Situation

Zielgruppe:

SpielerInnen und RegisseurInnen im außerberuflichen Theater

Termin:

16. – 20. Juli 2014

Ort:

Kolpinghaus Poysdorf

Kosten:

Kursbeitrag für ATiNÖ-Mitglieder € 230,-

Kursbeitrag für Nichtmitglieder € 270,-

Aufenthaltskosten:

€ 140,- im DZ mit Halbpension

Anmeldeschluss:

1. Juni 2014

Anmeldung:

ATiNÖ – Landesverband für außerberufliches Theater in NÖ

Dreifaltigkeitsplatz 2, 2170 Poysdorf

02552 / 20 103, 0699 / 122 70 790

www.atinoe.at, office@atinoe.at

<<< zum Anfang >>>

3-Jahresausbildung für SpielerInnen und SpielleiterInnen 2014 – 2016 in St. Pölten

Termine:

21. – 23. Februar 2014

23. – 25. Mai 2014

21. – 23. November 2014

1. Jahr

1/1. Seminar: Einstieg - Mag. Bernhard Paumann

- Gruppengestaltung und -erfahrung als Basis von Kreativarbeit
- Motivation & Animation im Spiel
- Improvisation als Basis von Theaterarbeit

1/2. Seminar: Körper u. Bewegung - Massimio Rizzo

- Körperarbeit, Bewegungsanalyse
- Der Körper und seine Bewegung als zentrale Handlung
- Elemente der Commedia dell'Arte als Beispiel

1/3. Seminar: Sprache und Stimme - Bärbel Linsmeier

- Sprache und Stimme als Ausdrucksmittel des Körpers
- Technik und Training als Optimierung von Kommunikation
- Arbeit mit Texten, etc

2. Jahr

2/1. Seminar: Rollenerarbeitung/Personage - Christian Suchy

- Körperarbeit u. Bewegungsanalyse als Basis stückunabhängiger Figuren, Stimmungen und Situationen
- Rollenerarbeitung aus der Interpretation von Stücken
- Entwicklung von Szenen und Modulen aus Personagen

2/2. Seminar: Text + Szene + Story + Recherche – Eric Amelin

- vom Text zur Szene
- von der Improvisation zum Text
- Rollen- und Figurenarbeit als Basis von Stückerarbeitung

2/3. Seminar: Musik und Bewegung – Sissy Handler

- Bewegungstheater
- Freude an Bewegung, freier Energiefluss, natürliche Atmung
- Theaterbasics für Spiel, Tanz, Rhythmus und Gesang

3. Jahr

3/1. Seminar: Neues Volkstheater - Mag. Franz Horcicka

- Was ist "Neues Volkstheater"?
- Stile, Methoden, Metiers
- Kreation von Minimals (Mikrodramen) aus Improvisation u. Inszenierung von bestehenden Stückfragmenten

3/2. Seminar: Stilformen des Theaters - Helmut Köpping

- Szenenaufbau
- Raumaufteilung auf der Bühne
- Kreativer und lustvoller Umgang mit Text

3/3. Seminar: Abschlussseminar - Christian Suchy

Seminarkosten:	Kursbeitrag für Mitglieder d. ATiNÖ	€ 100,-
	Kursbeitrag für Nichtmitglieder	€ 125,-

Anmeldung: office@atinoe.at, 02552 / 20 103

[<<< zum Anfang >>>](#)

.....
Hinweis auf Änderungen im Telekommunikationsgesetz:

Wenn sie keine Informationen per e-Mail mehr erhalten wollen, können sie dies jederzeit an folgende Adresse bekannt geben office@atinoe.at Sollten Sie nicht antworten, dürfen wir dies als Bestätigung werten, dass Sie weiterhin an unseren Informationen interessiert sind.